

# 1103 Paulsen

*Vitis berlandieri x Vitis rupestris*



junges Blatt

Klone zur Registrierung angemeldet:

1103 Paulsen Klon 92 Gm

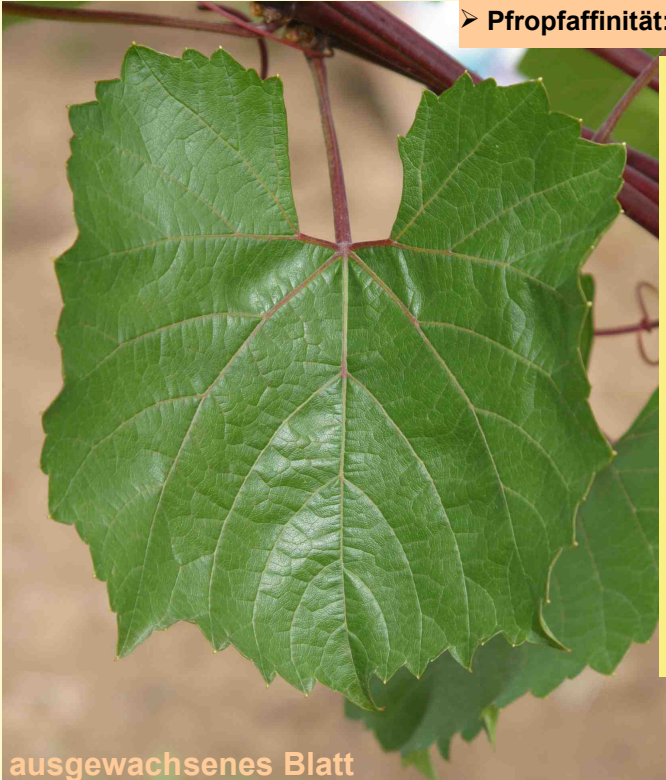
1103 Paulsen Klon 94 Gm

## Eigenschaften

- **Trockentoleranz:** gut
- **Chlorosefestigkeit:** mittel
- **Aktivkalktoleranz:** ~ 18%
- **Wuchskraft:** stark
- **Bewurzelung:** sehr gut
- **Vegetationsabschluss:** spät
- **Pfropffaffinität:** sehr gut



Triebspitze



ausgewachsenes Blatt

## Beschreibung:

Auf ärmeren, leichteren und trockenen Böden erweist sich die 1103 Paulsen als kalkfester als z.B. die Richter 110. Auf schweren und besonders kalkreichen Böden mit Kalkgehalten von bis zu 35 % und mehr reagiert die 1103 P weniger tolerant als z.B. 41 B und R 110. Sie bringt geringere Erträge als vergleichsweise 161-49 C, SO 4, 34 E.M. oder 420 A. In Frankreich wird die 1103 P charakterisiert als geeignet für Böden, welche einen freien aktiven Kalkgehalt von 17 - 18 % nicht übersteigen sollten. Ihre Trockentoleranz wird als erhöht eingestuft, während sie auf sehr feuchten und potentiell staunässe-gefährdeten Standorten sehr schnell mit Chlorosesymptomen reagieren kann. Je nach Bodenart ist ihre Wuchskraft mittel bis stark. Wie die R 110 hat sie einen relativ langen Vegetationszyklus, wodurch sowohl die Holzausreife des Edelreises als auch die Traubenreife verzögert werden können. Aufgrund ihrer guten Veredelungs- und exzellenten Bewurzelungsfähigkeit ist sie, besonders in Italien, bei den Rebveredlern sehr beliebt. Sie bildet ein sehr dichtes, starkes und tiefgehendes Wurzelsystem aus was ihr eine exzellente Trockentoleranz verleiht.

## Virustests:

Alle unsere Klone werden in unserem eigenen Virustestlabor mittels serologischer Testverfahren (ELISA) **routinemäßig virusgetestet** auf die folgenden Viren: **GFLV, ArMV, GLRaV1, GLRaV3, GVA, GVB, GFkV**

Zusätzlich wurden die obengenannten Klone **92 Gm, 94 Gm** im Jahr 2007 am Institut **'Waite Diagnostics, School of Agriculture & Wine, Waite Campus, The University of Adelaide, Australia'** mittels der **PCR**-Testmethode als frei befunden von den folgenden Viren: **LR1, LR2, LR2 Red Globe (Grapevine rootstock stem lesion associated virus), LR3, LR4, LR5, LR9, GVA, GVB, GFkV (variants A & B), GFLV, RRSV, Phytoplasmas, Agrobacterium vitis.**



Triebe